

SPIELBERICHTE

Frühjahr 2011

1. Klasse Nordwest-Mitte

Die folgenden Berichte (Verfasser: Schriftführer Josef Fleischl) sind auch auf unser Homepage (Symbol Spielplan) neben dem jeweiligen Ergebnis einzeln zu finden. Dort sehen Sie auch Fotos der einzelnen Spiele der Reserve- und Kampfmannschaft.

Diese Einträge sind immer bereits einige Tage nach dem Match dort zu finden.

Siehe auch aktuelle Informationen (NEU: NÖFV-Online) und das Gästebuch auf unserer Homepage "sv-straning.heim.at"

Wir sind auch auf FACEBOOK (Link auf Einstiegsseite HP)

Vielen Dank an alle Personen und Firmen, die bei einem der Heimspiele für eine Patronanz oder Ballspende zur Verfügung standen. Fotos siehe ebenfalls beim Spielbericht auf der Homepage.



SV Straning – USV Langenlois 0:2 (0:0)

Sonntag, 27. März 2011

Tore: -

Patronanz: Elfriede Haas

Ballspende: Manfred Paulus

In der ersten Partie nach der Winterpause war der Tabellen Neunte aus Langenlois zu Gast. Beim ersten Aufeinandertreffen verloren wir Auswärts doch deutlich 1:4.

Nach 6 Minuten setzt Maurer den gegnerischen Tormann nach einem Rückpass unter Druck. Doch der Hintermann kann den Ball ins Seitenout schlagen. Einen langen Pass in den 16er spitzelt Neuhold über den herauslaufenden Torwart, der durch eine starke Reaktion noch die Hand an den Ball bekommt. 5 Minuten später deckt unser neuer Stürmer Cozik einen langen Ball in den Strafraum ab, sein Schussversuch wird geblockt und Maurer schießt aus ca. 11m knapp am langen Eck vorbei. Im Gegenzug kann Karner (der unseren verletzten Einsergoalie Schmutz in der Rückrunde ersetzt) einen Kopfball über die Latte drehen. 19 Minuten sind gespielt als nach einer Hereingabe von links, der gegnerische Kapitän Holzer den Abpraller an unserem Gehäuse vorbeischießt. Nach einem Schuss geht die Hand der, knapp im 16er stehenden, Nummer 14 zum Ball. Doch der Elfmeterpiff bleibt aus. Ab der 25. Spielminute kommen unsere Gäste besser ins Spiel und werden stärker. Much schlägt eine präzise Flanke von links, doch der allein stehende Neuhold scherzelt per Kopf den Ball am Tor vorbei. In der 38. Minute jagt Slama einen Freistoss aus aussichtsreicher Position in die Mauer. Im Gegenstoß kann Höller nach einem langen Pass auf die Nummer 11 Hluchy gerade noch an der 16er Grenze im Rutschen klären. Einige Langenloiser Spieler reklamieren Foul. Nach einer langen Flanke von links verschätzt sich einer unserer Spieler und Ebner kommt zum Abschluss. Doch Karner hält sicher. Nach einem Doppelpass zieht Cozik aus ca. 18m ab. Da der Schuss zu zentral ist, hat der Tormann der Gäste keine Probleme. Nach 44 Minuten geht es in die Kabinen.

Gleich nach Wiederanpiff verzieht Wammerl einen Freistoss und der Ball geht an Mauer und Tor vorbei. 4 Minuten sind gespielt als nach einem Eckball der Gäste Slama bei seinem Kopfballversuch mit der Hand am Ball ist. Auch hier bleibt der Elfmeterpiff aus. Kurz darauf versetzt Michel an der Strafraumgrenze einen unserer Spieler und zieht ab. Doch Wammerl blockt den Schuss ab. Die Gäste kamen besser aus der Kabine. Nach 55 Minuten wird die Nummer 10 Ebner am rechten Flügel auf die Reise geschickt und spielt an die Strafraumgrenze zurück. Der gegnerische Legionär Matejcik schießt, Karner pariert und Wammerl klärt vorerst. In der 57. Spielminute gibt es Freistoss für Langenlois. Gubitzer schlenzt aus halbrechter Position den Ball mit links haltbar ins lange Eck. 0:1 für unsere Gäste.

Cozik spielt auf Maurer, doch der befindet sich allein stehen vor dem Tor in Abseitsposition. In der 61. Minute schlägt Wammerl einen Freistoss an das lange 5er Eck wo Slama am Tor vorbeiköpft. Sieben Minuten später dieselbe Aktion. Doch dieses Mal kann Neuhold den Ball nicht im Tor unterbringen. Ca. eine Viertelstunde vor Schluss spielt Slama auf Cozik, der sofort schießt, in den 16er. Der eigentlich ungefährliche Ball springt auf und trifft den knienden Langenloiser Tormann am Kopf. In der 77. Minute fällt die Vorentscheidung.

Holzer setzt sich an der rechten Seite schön durch und schießt. Karner währt ab, der Nachschuss wird geblockt und Wammerl klärt zur Ecke.

Die darauf folgende Hereingabe verwandelt Matejcik per Kopf zur 0:2 Führung der Gäste. Unsere Elf versucht noch den Anschlussstreffer zu erzielen doch Einschussmöglichkeiten bleiben aus. Einen Slama Freistoss in der 85. Minute kann der Langenloiser Schlussmann zur Ecke klären. Nach 92 Minuten ist Schluss.

Leider konnten wir in der ersten Hälfte unsere Chancen nicht nutzen und der USV Langenlois entschied mit einer starken zweiten Halbzeit das Spiel für sich. Wie in der Hinrunde starten wir mit einer Niederlage in die Meisterschaft.

Reserve: 5:0 (2:0)

Tore: Christian Merzdovnik (3x), Birol Ognjanov, Burak Yücel

Ein klarer und ungefährdeter Sieg im Heimspiel gegen den Tabellenführer.



SV Straning – SV Rust 1:4 (0:2)

Samstag, 02. April 2011

Tor: Rene Wammerl

Patronanz: Manfred Leprich

Ballspende: Gerald Pass

Nach der Heimmiederlage in der Vorwoche, ist nun Straning gefordert, Punkte einzufahren, um nicht zu sehr in die Abstiegszone zu geraten. Daher beginnen die Heimischen gut und haben mehr vom Spiel.

In der 4. Minute haben wir nach einem Eckball bereits eine gute Möglichkeit, die aber knapp vergeben wird. Praktisch im Gegenzug, passieren zwei individuelle Fehler in Verteidigung. Ein Querpas zur Mitte wird von den Gegnern ausgenützt und es steht nach 6 Minuten 0:1 für Rust. Danach spielen die Gäste wieder eher auf abwarten und überlassen Straning das Spiel. So gegen 15 Minuten wird ein weiterer Eckball vergeben. Nach 29 Minuten müssen wir den zweiten Gegentreffer, nach einem Konter, hinnehmen. Unser Schlussmann Karner konnten gegen zwei Angreifer nicht abwehren. In der 35. Minuten kommen wir zu einem Kopfball der jedoch zu leicht ausfällt. Schon in der 38. Minute kommt es in der eigenen Hälfte zu einem Abwehrfehler, der folgende Angriff kann noch im Strafraum noch knapp gestoppt werden. In der 40. Minuten kommen wir durch einen Freistoß wieder vor das gegnerische Tor. Der Freistossaufsitzer wird vom Gästetormann gehalten. Im Gegenzug vergeben die Gäste eine weitere Möglichkeit.

Nun gibt es gute Szenen in beiden Torräumen. Die Gäste bewegen sich besser und sind energischer, dadurch auch gefährlicher. Die Verunsicherung in Verteidigung ist deutlich zu merken. Mit einer weiteren guten Kombination werden unsere Verteidiger einfach ausgespielt, dabei schießt ein gegnerischer Stürmer hoch übers Tor.

Sofort nach Wiederbeginn sind die Straninger wieder energischer und versuchen nun, den Rückstand zu egalisieren. In der 47. Tritt Rene Wammerl einen Freistoß auf Patrick Neuhold den er jedoch per Kopf vergibt. Darauf folgt ein Eckball bei dem ein Gästeverteidiger mit der Hand eingreift. Der Elfmeter lässt sich Rene Wammerl nicht entgehen und erzielt mit gutem Schuss ins rechte Eck den Anschlussstreffer. Die nächsten 20 Minuten hat Straning mehr vom Spiel, können sich jedoch nicht entscheidend durchsetzen. Danach wird Rust wieder stärker. Bei den folgenden Szenen muss unser Tormann mehrmals eingreifen. Dennoch bemühen sich unsere Spieler weiterhin, das Spiel offen zu halten. Wir kommen zu zwei Eckbällen die jedoch ohne Toreerfolg bleiben.

Schließlich führt in Minute 67 ein weiterer Fehler zum dritten Tor der Gäste. Nur 2 Minuten Später fällt die Entscheidung. Nachdem sich Gutscher auf der rechten Seite stark durchsetzt, kann eine seinen Paß zur Mitte geben und er Stürmer in der Mitte braucht nur mehr abstauben. Danach kommt es zu keinen weiteren entscheidenden Ereignissen.

Insgesamt waren einige individuelle Fehler für die Niederlage entscheidend. Dennoch konnte man auch bemerken, dass einige Leistungsträger vom Herbst derzeit nicht in der Lage sind, das Spiel entscheidend zu gestalten.

Reserve: 2:0 (0:0)

Tore: Christian Merzdovnik, Jürgen Schönweis

In diesem Spiel war Straning spielbestimmend. Die Gäste aus Rust waren aber sehr gut. So konnte sich unsere Mannschaft schließlich durch einen Elfmeter und ein Freistoßtor verdient durchsetzen. Ein weiterer Elfmeter wurde beim Stand von 0:0 vom Gästetorwart gehalten.



SV Spitz – SV Straning 1:2 (0:1)

Samstag, 09. April 2011

Tore: Tomas Cozik (2x)

Da die ersten beiden Heimspiele verloren gingen, stand unsere Kampfmannschaft etwas unter Druck und es war an der Zeit zu punkten. Zu Beginn waren die Gastgeber stärker und so dauerte es bis zur 10. Minute bis Straning mit einer guten Aktion von Rene Wammerl vor das gegnerische Tor kam. Danach kontrollierte Spitz über weite Strecken das Spielgeschehen.

In der 18. Minute machte unser Schlussmann einen schnellen und weiten Ausschuss den Jiri Slama per Kopf zu Tomas Cozik verlängerte. Dieser nahm sich den Ball mit und ließ seine Gegenspieler „stehen“ und schloss sicher zur Führung ein. Wenige Minuten später hatte Spitz eine gute Tormöglichkeit die sie vergaben. Nach etwas mehr als einer halben Stunde, hatten wir zwei Freistöße hintereinander aus guter Entfernung durch Rene Wammerl. Diese konnten aber nicht zu einem weiteren Torerfolg genutzt werden. Straning spielte in dieser Phase stärker als die Gastgeber.

Nach der Pause drückte Spitz auf das Tempo und sie fanden gute Möglichkeiten vor. In der 51. Minute musste Karner einen scharfen Schuss zur Ecke abwehren. Nur fünf Minuten später hielt er einen weiten Freistoß sicher. Spitz kam immer stärker auf, war im Angriff aber nicht sehr gefährlich. In verschiedenen Szenen hatten sich auch den Schiedsrichter auf ihrer Seite. So kam es auch in der 65. Minute zum einem Freistoß in der Nähe der Kornerecke. Der Freistoß war so gut geschossen, auch wurde er etwas abgefälscht, dass Spitz zum Ausgleich kam. Nun drückte Spitz weiter aufs Tempo und Richtung unser Tor. Wie auch in der 75. Minute, als sie einen Schuss gefährlich über unser Tor schießen.

In der 78. Minute startete Patrick Neuhold einen Sturmangriff von der Mittelaufgabe bis in den gegnerischen Strafraum. Jedoch kommt er nicht richtig zum Schuss und Maurer und danach Cozik kommen zum Ball im Strafraum. Diesen Angriff schließt er schließlich aus 16 Metern mit einem flachen Schuss genau neben die Stange ab. Der Torhüter war etwas zu spät und streckt sich vergebens.

Nochmals versucht Spitz zum Ausgleich zu gelangen und Straning beschränkt sich auf Konter. In der 88. Minute wurde so ein Angriff durch den eingewechselten Schönweis vorgetragen der die Entscheidung sein hätte können.

Obwohl die Gastgeber größtenteils mehr vom Spiel hatten, war es ein verdienter Sieg unserer Mannschaft, da sie ihre Chancen effizienter nützte. Mit dem vierten Auswärtssieg, den auch die mit Bus mitgereisten Fans feierten, liegt Straning in der Auswärtstabelle am zweiten Platz mit 14 Punkten. „Nur“ 8 Punkte wurden bisher auf heimischen Rasen gewonnen.

Reserve: 1:2 (1:2)

Tore: Jürgen Schönweis (5.), Georg Aigner (12.)

Die Straninger Reserve begann im ersten Auswärtsspiel der Saison stark und führte nach 12 Minuten bereits mit zwei Toren. Nach dem Anschlusstreffer der Gastgeber wurde das Spiel der Straninger schwächer. Der Auswärtssieg stand jedoch nicht wirklich in Frage.



SV Straning – USV Weitersfeld 3:1 (2:0)

Samstag, 16. April 2011

Tore: Roland Maurer (2x.), Ewald Winkler

Patronanz: Firma Hengl, Limberg – DI (FH) Raimund Hengl jun.

Im dritten Heimspiel der Frühjahrssaison begann Straning recht stark und orientierte sich bei herrlichem Frühlingswetter nach vorne und kam dadurch zu einigen Szenen im gegnerischen Strafraum.

Schon in der 4. Minute kam eine lange Flanke auf Roland Maurer. Dieser erwischte den Kopfball und brachte den Ball in Richtung Tor. Da der Ball einmal aufsprang, konnte der Gästetormann nicht mehr eingreifen und der Ball ging neben die Stange, zur Freude aller heimischen Fans, überraschend ins Tor. Nur kurz später streift ein Freistoß von Rene Wammerl die Latte. In der Folge verlief das Spiel ausgeglichen mit leichten Vorteilen für die Gäste. In der 31. Minute kam Rene Wammerl nach einem Querpaß auf der linken Seite zum Ball. Er überspielt einen Verteidiger und schießt aufs Tor. Den Abpraller übernimmt neuerlich Roland Maurer mit dem Kopf und trifft aus kurzer Distanz zum 2:0. Danach wird Weitersfeld stärker, wird aber nicht richtig gefährlich. Straning kommt bis zum Pausenpfeif nur mehr wenig in Richtung gegnerischen Strafraum.

Nach der Pause beginnen die Gäste stärker und setzt sich in der heimischen Spielhälfte fest. In der 65. Minute kommt es zu einem Konter. Christian Merzdovnik, der in der Zwischenzeit eingewechselt worden ist, kommt ein wenig früher als der aus dem Strafraum herauslaufende Tormann zum Ball. Er überspielt ihn und versucht außerhalb des Sechzehners und aus spitzem Winkel das Tor zu treffen. Leider geht der Ball knapp an der langen Stange vorbei. Gleich darauf hat Tomas Cozik eine gute Möglichkeit, als er den Tormann aus spitzem Winkel anschießt, nachdem er sich etwas abdrängen ließ. In der 70. Minute schießen die Gäste einen Freistoß aus 16 Meter scharf aber übers Tor. Schließlich kommen die Gäste in der 75. Minute zum

Anschlusstreffer nach einem weiten Freistoß, wobei Karner im Tor keine Chance zur Abwehr hatte. Danach spielen die Heimischen wieder etwas stärker und kommen zu einem Eckball. Rene Wammerl bringt diesen ideal herein und Ewald Winkler trifft per Kopf. Gleich darauf kommt nochmals Wammerl zu einer weiteren Möglichkeit, schießt aber knapp daneben.

Insgesamt waren die Gäste aus Weitersfeld ein gleichwertiger Gegner. Entscheidend war die effektivere Chancenausnutzung, wodurch Straning verdient als Sieger vom Platz ging.

Reserve: 0:1 (0:1)

Nachdem unsere Reserve alle bisherigen Spiele gewonnen hatte, gab es diesmal die erste Niederlage in der laufenden Frühjahrsmeisterschaft. Es gab nur sehr wenige gut Spielszenen und praktisch keine Strafraumsituationen. Die Gäste haben nicht unverdient gewonnen.



SV Ziersdorf – SV Straning 3:1 (1:1)

Ostersonntag, 24. April 2011

Tor: Rene Wammerl

Zu diesem Derby waren viele heimische Fans erwartungsvoll mitgereist. Das Wetter sowie die Stimmung waren sehr gut. Leider konnte Jiri Slama verletzungsbedingt nicht spielen.

Gleich von der Auflage weg macht Ziersdorf einen guten Angriff auf der linken Seite. Nur mit Mühe wurden die Stürmer der Heimischen gestoppt. Schon hier konnte man erkennen, dass die Gastgeber auf Sieg eingestellt sind. Danach war das Spiel auf beiden Seiten etwas vorsichtig und eher auf abwarten. In der 15. Minute hatten wir durch einen Freistoß von Rene Wammerl die erste gute Möglichkeit. Nur zwei Minuten später, erkämpfte sich Martin Dietrich in der eigenen Hälfte den Ball und spielt sofort zu Tomas Cozik der etwas abgedrängt wird. Sein Schuss aus spitzem Winkel wird vom Tormann abgewehrt. Der Corner führt zu einem Einwurf. Dabei kommt Rene Wammerl zum Ball und zieht sofort aus großer Entfernung ab. Da der Torhüter etwas weit außerhalb des Tores steht, wird er überhoben und Straning führt etwas gegen den Spielverlauf. Danach gibt es eine gefährliche Strafraumszene, welche unter Umständen zu einem Elfmeter führen hätte können. Das Spiel wurde nun schneller. So hat Ziersdorf in der 21. Minute einen guten Schuss über das rechte Kreuzeck abgegeben. In den letzten 10 Minuten der ersten Spielhälfte ist Ziersdorf stärker die Angriffe sind aber nicht gefährlich.

In den letzten fünf Minuten vor dem Pausenpfeiff kommen beide Mannschaften zu je guten Möglichkeiten. In der 42. Minute wird ein Foulfreistoß, den nur der Schiedsrichter gesehen hat, kurz abgespielt. Der scharfe Schuss kann von Karner nur etwas abgelenkt werden und es kommt zum Ausgleich. Danach muss Peter Pilwax auf der Linie retten.

Nach der Pause beginnt Ziersdorf wieder stärker und hat Vorteile im Spiel. Die wenigen Angriffe werden durch schlechte Pässe vergeben. In der 54. Minute wir Patrick Neuhold im Mittelfeld am Leibchen gehalten. Der Freistoß wird gefährlich in den Strafraum gegeben. Der Tormann der Gastgeber hält mit wenig Mühe. In der 61. Minute bekommt Ziersdorf einen Freistoß zugesprochen, welcher von Christoph Karner nicht gehalten werden kann. Der Abpraller führt zum Führungstreffer der Heimischen. Etwas später reklamieren einige Spieler von Ziersdorf Elfmeter. Der Schiedsrichter lässt aber weiterspielen. In der 71. Minute fällt die Entscheidung. Ein Foulelfer genau ins Eck stellt den Endstand her.

In den letzten 10 Minuten wird das Spiel noch einmal schneller, das Straning versucht, doch nochmals heran zu kommen. Es gibt noch einige Möglichkeiten auf beiden Seiten.

Insgesamt war es ein verdienter Sieg der Gastgeber. Es ist zu hoffen, dass wir in den nächsten Spielen, mit mehr Druck und besserem Spiel wieder punkten.

Reserve: 3:2 (2:0)

Tore: Eigentor, Michael Maier

Unsere Reserve spielte in der zweiten Halbzeit stärker. Es reichte aber nur zum Anschlusstreffer in der letzten Minute.



SV Droß – SV Straning 1:1 (0:1)

Samstag, 07. Mai 2011

Tor: Rene Wammerl

Bei herrlichem Fußballwetter fand unsere zweite Fanfahrt mit dem Bus statt.

Beide Mannschaften haben vorsichtig begonnen, doch können sich die Heimischen bald Vorteile herausspielen und kamen zu ein paar Eckbällen. Durch einen Konter in der 11 Minute kommen die Straninger

durch Rene Wammerl von der rechten Seite zur ersten Möglichkeit. Etwa 10 Minuten später kommt Patrick Neuhold, neuerlich von der rechten Seite, alleine vor dem Tormann zum Schuss. Der Tormann hält aber. Danach haben die Gastgeber ihre bisher beste Möglichkeit, als sie in der 24. Minute aus gut 16 Metern zum Schuss kommen. Dieser Ball war auch deswegen gefährlich, da sich der Ball etwas versprang und dadurch für unseren Tormann schwer zu halten war. In dieser Phase kommt es zu guten Möglichkeiten auf beiden Seiten. So treffen die Gastgeber ins Außennetz, Ewald Winkler zieht den Ball quer am Tor vorbei und Droß schießt auf die Oberkante der Latte.

Schließlich kommt in der 39. Minute ein langer Paß auf Rene Wammerl. Er kommt an der Strafraumgrenze zum Ball. Seinen etwas leichten Schuss kann der heimische Tormann aber nur mehr berühren und der Ball rollt ins Tor. Gleich darauf kommen wir zu zwei weiteren guten Möglichkeiten durch Ewald Winkler und Patrick Neuhold. Leider konnten sie beide nicht nützen. Kurz vor der Pause schießen die Heimischen, nach einem Eckball, nochmals übers Tor, aber Straning geht mit einer verdienten Führung in die Pause.

Nach der Pause beginnt Droß wieder stärker und drängt immer wieder auf den Ausgleich. Sie haben mehrere Möglichkeiten, wo Christoph Karner immer wieder im letzten Moment ausgezeichnet abwehrt. Da die Verteidigung immer wieder durchlässig ist, muss er verschiedene gute Schüsse der Heimischen zu Nichte machen. So dauert es bis zur 66. Minute, bis wir gefährlich vor das Gastgeber Tor kommen. Einmal zieht Jiri Slama aus weiter Distanz ab und ein anderes Mal kommt Rene Wammerl alleine vorm Tormann zu spät. In der 67. Minute muss ein Gegner nach Foul an Georg Aigner, der bis dahin eine gute Partie spielte, aber danach ausgewechselt werden musste, vom Platz. Für ihn kommt Michael Maier, welcher nur wenige Minuten später nach einer Ecke, per Kopfball eine Chance ausläßt.

In der letzten Viertelstunde drücken die Gastgeber immer mehr auf den Ausgleich. Unsere Mannschaft wehrt sich aber erfolgreich und hatte immer wieder etwas Glück und kann den Ball mehrmals aus der Gefahrenzone wegschlagen. Auch Karner zeichnet sich mehrmals gut aus. In den letzten Minuten versuchen die Gastgeber ihr Tor zu erzwingen.

Schließlich kommt es in der Nachspielzeit zu einem nicht notwendigen Freistoß. Dieser wird hoch in den Strafraum geschlagen und von einem heimischen Stürmer per Kopf, unhaltbar für Karner, ins lange Eck verlängert.

Aufgrund der starken zweiten Spielhälfte der Gastgeber, war der späte Ausgleich durchaus verdient. Um jedoch weiterhin bestehen zu können, dürfte eine konditionelle Verbesserung unserer Mannschaft notwendig sein.

Reserve: 4:1 (2:0)

Tor: Thomas Fiedler

Im Auswärtsspiel in Droß folgte ersatzgeschwächt die nächste Niederlage. Die Heimischen haben verdient gewonnen.



SV Straning – SV Horn II 1:4 (0:1)

Samstag 14. Mai 2011

Tor: Birol Ognjanov

Patronanz: Holzspezialist Weingartner Martin, Reinprechtspölla

Ballspende: Herr Kürhner Leopold

Das Spiel gegen den SV Horn II war das erste Heimspiel seit einem Monat und war aufgrund des relativ schlechten Wetters nicht gut besucht. Bei Straning spielte Dietrich und Ognjanov an stelle von Pilwax und Aigner. Bei den Gästen gab es gleich vier Änderungen. Stankovic, normalerweise Ersatztormann in der Regionalligamannschaft, begann statt Dau im Tor. Dieser verstärkte die Offensive und wurde von Mihaly unterstützt. Ozegovic kam in der Vorwoche in der Ersten des SV Horn zum Einsatz. Aufgrund dieser Änderungen war von Beginn an klar, dass der SV Horn etwas gegen den letzten Tabellenplatz! unternehmen will.

Dennoch begann unsere Mannschaft etwas besser und gewinnt mehr Zweikämpfe, jedoch machten sie viele Fehlpässe. Sehr bald mußten wir realisieren, dass die Gäste stärker wurden. So gelang ihnen in der 15. Minute nach einem Eckball ein gefährlicher Kopfball, welcher aber neben das Tor ging. In der 17. Minute zeigte Jiri Slama sein Können bei einem Eckball. Der Tormann klärt mit einer Parade zur Ecke. Im Gegenzug gehen die Gäste durch einen Konter über links in Führung, wobei unsere Verteidigung etwas unglücklich agierte. In der 23. Minute muss Karner einen Schuss zur Ecke abwehren. Nur bald darauf geht ein Kopfball von Dau, nach guter Flanke von rechts, nur knapp über das heimische Tor. Danach rutscht Karner der Ball durch die Hände. Es gibt aber nur einen weiteren Eckball. Nach einem Eckball der Straninger in der 27. Minute, scheitert Ewald Winkler ein weiteres Mal am ausgezeichneten Tormann der Horner. Sein

Kopfball wird von Stankovic zur Ecke pariert. In der Folge drückt Horn stark und unsere Verteidigung hatte Glück und konnte klären.

Danach wird das Spiel etwas weniger schnell. Bis zur Pause verzeichnen unsere Stürmer zwei gute Schüsse aufs Gästetor. Einmal wird ein Freistoß von Jiri Slama gehalten. Knapp vorm Pausenpfeiff hält Stankovic einen weiteren Schuss aus 30 Metern.

In der 51. Minute erhöht Ozegovic die Führung der Horner, nachdem er praktisch freies Geleit von unserem Verteidiger von außerhalb des Strafraumes auf der linken Seite bekommt. Der Ball geht Karner durch die Beine. Sofort im Gegenstoß schießt Jiri Slama neuerlich übers Tor. Zwei weitere Tore von Ozegovic erhöhen den Spielstand. Lediglich in der 77. Minute gibt es nochmals eine gute Möglichkeit durch Jiri Slama. Er übernimmt eine Flanke direkt. Sein Schuss geht aber neuerlich knapp neben das Tor. Schließlich bekommt Birol Ognjanov eine Chance und nützt diese auch schön zum Ehrentreffer aus.

Fazit: aufgrund der vier starken Umstellungen in der Mannschaft der Gäste, gegenüber dem Spiel in der Vorwoche gegen Langenlois, ein direkter Gegner der Straninger in der Tabelle, blieb unserer Mannschaft wenig zu holen. Es ist auch verwunderlich, warum es die Horner nicht wöchentlich schaffen, eine konkurrenzfähige Mannschaft, wie diesmal gegen Straning, zu stellen.

Reserve: SV Horn II hat keine Reservemannschaft, daher kein Spiel



KSV Röschitz – SV Straning 4:0 (3:0)

Samstag, 21. Mai 2011

Tore: -

Im Samstag Abendspiel begann Röschitz stärker und war von Beginn weg gefährlich. So muß Karner bereits in den ersten Minuten mehrmals retten, da die Straninger Hintermannschaft immer wieder unter Druck stand. In der 9. Minute kommen unsere Spieler erstmals nach einem Stanglpass von der linken Seite zu einer Möglichkeit. Nach einem Eckball klärt ein Straninger Verteidiger auf der Linie (13.). Danach beruhigt sich das Spiel etwas. Als in 25. Minute ein Röschitzer aus gut 18 Metern zum Schuss kommt, ist Karner chancenlos. Danach kommt es zu einer Eckenserie der Heimischen. Es gibt mehrere glückliche Situationen für Straning und unser Tormann hat immer wieder gute Szenen und verhindert einen weiteren Gegentreffer.

Schließlich erhöht Josef Dunkl durch einen flachen Weitschuss aus gut 30 Metern zum 2:0. In der 39. Minute hat Straning einen nennenswerten Angriff vorzuweisen. Auf der rechten Seite setzt sich Defensivspieler Peter Pilwax gut durch. Sein Abschluss geht aber leider ins Außennetz. Nur drei Minuten danach, erzielt Thomas Winter das dritte Tor für Röschitz – abermals durch einen Weitschuss.

Nach der Pause hat Straning eine gute Möglichkeit durch einen Freistoß. Leider konnte dieser nicht zu einem Torerfolg genutzt werden. Das Spiel verläuft nun auf niedrigerem Niveau als in der ersten Hälfte. Als Straning in der 64. Minute einen Angriff von der linken Seite per Kopf durch Ewald Winkler schlecht abschließt, starten die Heimischen einen Gegenangriff. Den Konter nützt abermals Thomas Winter mit flachem Schuss zum Torerfolg.

Danach gibt es nicht mehr wirklich Höhepunkte.

Somit kommt Röschitz zu einem verdienten Sieg und ist nach Verlustpunkten der erste und einzige Verfolger von Grafenwörth mit einer Titelchance. Bei Straning ist zu hoffen, daß keine weiteren Verletzten dazu kommen, um im Meisterschaftsfinish sich weiterhin gut zu schlagen. Im nächsten Heimspiel gegen Getzersdorf, ist volle Konzentration angesagt.

Reserve: 1:2 (0:0)

Tore: Martin Dietrich, Ralph Hausgnost

Nur sieben Minuten nach seiner Einwechslung erzielte Sektionsleiter Ralph Hausgnost mit seinem ersten Tor in der laufenden Meisterschaft der Reserve das 2:0, welches wesentlich zum Auswärtssieg im Derby beitrug.



SV Straning – SV Getzersdorf 2:1 (0:1)

Samstag, 28. Mai 2011

Tore: Rene Wammerl (59., 69.)

Patronanz: Gemeindegasthaus Bernhard Gindel

Ballspende: Herr Manfred Leprich

Bei schlechtem Wetter, es regnete leicht die längste Zeit während des Spiels, waren nur wenige Zuseher auf den Platz gekommen. Nur eine Handvoll Fans der Gäste begleiteten ihre Mannschaft zu diesem für beide Mannschaften wichtigen Spiel. Dafür waren viele interessierte Experten von anderen Vereinen gekommen. Die Aufstellung machte das deutlich, Straning war von hinten heraus auf Sicherheit bedacht. Gegenüber den letzten Spielen gab es einige Umstellungen. So sollte das Legionärsduo, Jiri Slama als letzter Mann und der wieder aktivierte Petr Minarik im Tor, der Hintermannschaft mehr Sicherheit geben.

Die Gäste starteten gut und hatten in den ersten Minuten mehr vom Spiel. In der 5. Minute kommen die Straninger zur ersten guten Möglichkeit durch Peter Pilwax, der offensive Wege zu bestreiten hat. In der 15. Minute kommt es zu einer Chancenserie. Unsere Spieler bringen den Ball jedoch nicht im Tor unter. In dieser Phase ist Straning stärker und mit Vorteilen, aber weitere gute Chancen bleiben bis zur 30. Minute aus. Nachdem Patrick Neuhold Rene Wammerl ideal in der Mitte im Sechzehner anspielt, schießt dieser fast unbedrängt übers Tor. Danach spielt Straning wieder druckvoller. So muss der Gästetormann in der 34. Minute aus kurzer Distanz rettend eingreifen. Im Gegenzug kommt Getzersdorf zur ersten guten Möglichkeit. Ein weiterer gefährlicher Angriff wird in der 37. Minute zur Ecke abgewehrt. Schließlich gehen die Gäste in der 40. Minute, eher gegen den Spielverlauf in Führung. Wenig bedrängt kommt ein Getzersdorfer außerhalb des Strafraums zum Ball, macht einen guten Haken und schießt kontrolliert und platziert flach ins rechte Eck. Danach drängen sie weiter und suchen einen weiteren Torerfolg noch vor der Pause zu schaffen.

Nach Wiederbeginn versucht unsere Mannschaft den Rückstand aufzuholen und spielt engagiert, kommt aber nicht richtig zu Tormöglichkeiten. In der 51. Minute vergeben die Gäste eine gute Chance. Rene Wammerl, der heute besser als in den vergangenen Spielen in Erscheinung tritt, ist nach einem scharfen Outeinwurf von der rechten Seite der Schnellere und stellt souverän den Gleichstand her, als er plötzlich alleine vorm Tormann ist. Nun bekommen die Heimischen das Spiel besser unter Kontrolle und werden immer sicherer. In der 66. Minute kommt es zu einem Konter, bei dem abermals Rene Wammerl erfolgreich abschließen kann. Er konnte von halblinks im Strafraum den Führungstreffer erzielen. Der Gästetorhüter konnte den Ball nur mehr berühren, das Tor aber nicht verhindern.

Danach beschränken sich die Heimischen das Spiel zu kontrollieren, ziehen sich dabei aber immer mehr in die eigene Hälfte zurück. Dadurch gelingen den Gästen immer wieder Angriffe, jedoch die meisten werden im Strafraum, oder in dessen Nähe zu Nichte gemacht.

Fazit: Ein verdienter Sieg, bei dem Birol Ognjanov einer der aktivsten Spieler war, bringt Straning dem Ziel Klassenerhalt, näher. Das Gastspiel von Minarik gab der Mannschaft Sicherheit, er selbst musste ab nicht seine Klasse zeigen. Die Tatsache, dass ein offensichtlich verletzter Spieler und dadurch nicht mehr aktiv mitspielen kann, in der Schlussphase nicht ausgewechselt werden kann, zeigt, dass die Möglichkeiten der Mannschaft in den verbleibenden Spielen der Meisterschaft, nicht sehr viele Varianten zulassen werden.

Reserve:

Wurde wegen Schlechtwetter abgesagt.



SV Straning – SC Guntersdorf 2:3 (1:1)

Christi Himmelfahrt, 2. Juni 2011

Tore: Birol Ognjanov, Jiri Slama

Patronanz: Sportfreund Christoph Buchgraber

Ein vorsichtiges Spiel beider Mannschaften kennzeichnet den Beginn im Nachtragsspiel gegen Guntersdorf. Als die Gäste mehr aufs Tempo drücken, gelingt ihnen auch schon der Führungstreffer, den sie gut herausgespielt haben. Von der Auflage weg machen die Heimischen einen schnellen Angriff und kommen dadurch ebenfalls zu einer guten Chance, die aber vergeben wird. In der Folge halten die Gäste den Ball immer wieder gut in den eigenen Reihen. Einen der wenigen guten Angriffe auf der linken Seite, schließt Birol Ognjanov mit einen herrlichen Schuss ins lange Eck zum Ausgleich ab. Sofort nach dem Ausgleichstreffer, bekommt Straning wieder eine gute Möglichkeit über rechts. Leider gelingt der Pass zur Mitte nicht optimal. Danach spielt Straning aggressiver und über überlässt den Gästen nicht mehr so das Spiel zu gestalten.

Sofort nach der Auflage macht Guntersdorf einen Weitschussaufsitzer der von unserem Tormann an die Latte abgelenkt wird. Von dort springt der Ball zurück. Da der Gästestürmer schneller am Ball ist, gehen sie erneut in Führung. In der Folge ist Guntersdorf weiter aggressiver und bestimmt das Spielgeschehen. Lediglich bei einem Gegenangriff scheitert Birol Ognjanov erneut und Guntersdorf kommt immer wieder gefährlich vors Tor. Als Guntersdorf wieder mehr den Druck erhöht können Sie ihre Führung ausbauen.

Aus einem der Konter können wir den Anschlusstreffer erzielen. Jiri Slama ging aus der Verteidigung mit und ließ sich diese Möglichkeit nicht entgehen. Er bekommt im Strafraum den Ball und schießt ein. Danach bekommt der in der Schlussphase, als Guntersdorf etwas zurück geschaltet hatte, nach einem langen Freistoß aus der eigenen Hälfte den Ball und vergibt diese Großchance aber leider, alleine vor dem Tormann.

Insgesamt war Guntersdorf die längste Zeit besser und hat daher verdient gewonnen.

Reserve: 5:4 (0:1)

Tore: Wolfgang Mattes, Oguzcan Kus, Christian Merzdovnik, Thomas Fiedler, Markus Hofbauer

Straning ging schnell mit zwei Toren in Führung, muss diese aber wieder abgeben. Bis zur Pause kann ein Vorsprung von drei Toren herausgeholt werden. Da die Heimischen in der ersten Hälfte klar stärker waren, geht der Sieg in Ordnung, obwohl Guntersdorf in der zweiten Hälfte noch bis auf ein Tor herankommen konnte.



USV Atzenbrugg – SV Straning 1:1 (0:1)

Sonntag, 05. Juni 2011

Tor: Rene Wammerl

Bei sehr warmen Wetter und Sonnenschein (27°) fand dieses sehr wichtige Auswärtsspiel statt. Um einen gesicherten Platz in der Tabelle zu erreichen, war zumindest ein Punkt das Ziel.

Von Beginn weg, spielte unsere Mannschaft gut und konnte das Spiel halbwegs kontrollieren. In der 13. Minute kamen wir durch einen guten Schuss erstmals zu einer Möglichkeit, wo sich der heimische Schlussmann ordentlich strecken musste, um den Ball über die Latte zu wehren. In der Folge hatte Straning die besseren Angriffe zu verzeichnen. Schließlich kämpft sich Roland Maurer sehr gut in den gegnerischen Strafraum hinein. Dabei wurde er vom Tormann mit einem Foul gestoppt, wofür er nur die gelbe Karte bekommt. Der Elfmeter wurde sicher verwandelt und Straning ging verdient in Führung. Auch danach spielte Straning besser und zeigte, trotz der Hitze, eine hervorragende kämpferische Mannschaftsleistung. In der 39. Minute vergeben die Straninger Stürmer eine weitere gute Möglichkeit, da sie sich zu lange zum Abschluss Zeit gelassen hatten.

Nach der Pause begannen die Heimischen stärker. Die Konter die sich in der Phase ergaben, wurden vor dem Tor der Gastgeber gestoppt. Eine weitere Möglichkeit wurde nach einem Eckball gut herausgespielt. Michael Much übernahm den Ball direkt, schoss aber knapp daneben. Im letzten Drittel der Spielzeit hatte Atzenbrugg mehr vom Spiel, da die Schüsse aber schlecht waren, konnten wir weiterhin in Führung bleiben. Unsere diversen Entlastungsangriffe führten zu keinen weiteren Torerfolg.

Schließlich kam es bei einem Angriff der Heimischen zu einer Situation, wobei unser Tormann einen Stürmer zu Fall brachte. Den Fouleifer verwandelten die Gastgeber sicher. Gleich nach der Auflage, hatten sie per Kopf eine weitere gute Möglichkeit die übers Tor ging.

Insgesamt spielte unsere Mannschaft, nach einigen Umstellungen gegenüber den letzten Spielen, sehr gut und hätte sich einen Sieg verdient gehabt, da sie die längste Zeit in Führung gelegen waren. Leider mussten sie durch eine ungeschickte Aktion in der Schlussphase zwei Punkte abgeben. Die mitgereisten Fans waren aber dennoch mit der gezeigten Leistung sehr zufrieden.

Reserve: 1:1 (1:0)

Tor: Burak Yücel

Straning hatte wesentlich mehr Chancen, es reichte aber nur zu einem Unentschieden.



Patronanz: Jägerschaft Straning**Ballspende:** OSR Dir. Josef Bauer & Hr. Helmut Fischer

Dieses Heimspiel musste der SV Straning mit einigen Veränderungen beginnen, da ein paar Stammspieler verletzt waren. Auch Grafenwörth trat nicht komplett an.

Grafenwörth kontrolliert die ersten 25 Minuten mit gutem Kurzpassspiel und hält den Ball meist in den eigenen Reihen. Bereits nach 17 Minuten gehen die Gäste in Führung. Straning kommt in der 25. Minute nach einem Konter durch Christian Merzdovnik zur ersten guten Chance. Eine weitere nennenswerte Möglichkeit bekommt Martin Dietrich als er im gegnerischen Strafraum einen guten Schuss abgibt den jedoch der Gästetormann ohne Schwierigkeiten hält. Danach kommt Straning durch einige Entlastungsangriffe vor das Tor der Gäste. In der 35. Minute zeichnet sich Karner bei einem guten Schuss aus und Linsbauer schießt nur kurz darauf nach Vorarbeit von Merzdovnik übers Tor.

Schließlich treffen die Gäste in der 40. Minute zum zweiten Treffer nach guten Schuss aus 16 Metern Entfernung. Nach einem Stangenschuss bekommt unsere Hintermannschaft den Ball nicht aus dem Strafraum. Da Grafenwörth drückt, ist ein Eigentor knapp vor der Pause die Folge.

Nach der Pause bestimmen die Gäste weiterhin das Spielgeschehen und erhöhen den Spielstand nach schönem Schuss aus 16 Metern genau ins Kreuzeck. Zu Beginn der Schlussviertelstunde sind sie durch einen Strafstoß abermals erfolgreich und stellen in der 83. Minute den Endstand her. In den letzten Minuten kann Karner noch einen weiteren Treffer verhindern da er sich neuerlich auszeichnen kann.

Insgesamt war es ein verdienter Sieg des neuen Meisters.

Reserve: 4:8 (2:4)

Tore: Thomas Fiedler, Markus Hofbauer, Eigentor, Manuel Schmutz

Die heimische Reserve konnte in der ersten Spielhälfte noch etwas mithalten. Verlor in der zweiten Hälfte, da ersatzgeschwächt angetreten, etwas an Boden und daher fiel die Niederlage deutlich aus.



Tore: Wammerl Rene 2x

Aus organisatorischen Gründen nur eine kurze Zusammenfassung:

Das letzte Spiel der heurigen Saison bestreiten beide Mannschaften, bedingt durch zahlreiche Verletzte, äußerst ersatzgeschwächt. Auch sind alle Entscheidungen schon gefallen. Die Heimischen haben sich vor einigen Tagen einvernehmlich von ihrem Trainer, der heute zum letzten Mal auf der Bank sitzt, getrennt.

Bei Straning fehlten die beiden Tschechen, Winkler Ewald, Neuhold Dominik, Much Michael usw.

Von Beginn an übernehmen die Bernhardtter die Kontrolle und führen bald mit einem komfortablen Vorsprung. Das negative Highlight dieses Spieles ist die Verletzung von Pass Gerald (20 Minuten Spielunterbrechung), welche unsere Mannschaft noch zusätzlich aus dem Konzept bringt.

So endet dieses Spiel mit einer klaren Niederlage. Wammerl kann nur zwischendurch mit seinen beiden Toren zu einer kurzen Ergebnisverschönerung beitragen.

Resumée:

Wir sind nicht abgestiegen und Gott sei Dank ist die Saison vorbei. Jetzt heißt es Erholen und Kräftetanken.

Reserve: abgesagt

Vorbereitungsspiele

So	17.Jul.11	18:00	SV Straning	-	SV Ravelsbach	Res.	?
Sa	23.Jul.11	18:00	SV Straning	-	USC Rupperthal	Res.	?
Di	26.Jul.11	19:30	SV Großweikersdorf	-	SV Straning	Res.	Nein
So	30.Jul.11	18:00	SV Straning	-	UFC Gaubitsch	Res.	?
Mi	03.Aug.11	19:30	SV Straning	-	SC Stronsdorf	Res.	Nein
So	07.Aug.11	18:00	SV Straning	-	SV Sitzendorf	Res.	?
Sa	14.Aug.11	17:30	1. Meisterschaftsspiel	-	auswärts	Res	15:30

Kurzfristige Terminänderungen oder Absagen möglich.
Bitte daher auch Aushänge und unsere Homepage beachten.



1. Klasse Nordwest-Mitte Übersicht

Runde	Datum		Heim	-	Auswärts	Beginn	Ergebnisse		Ergebnisse Herbst		Punkte	
										Erste	Res.	
1	Sonntag	27.Mär.11	Straning	-	Langenlois	16:30	0 : 2	5 : 0	4 : 1	1 : 0	0	3
2	Samstag	02.Apr.11	Straning	-	Rust	16:30	1 : 4	2 : 0	2 : 2	5 : 2	1	3
3	Samstag	09.Apr.11	Spitz	-	Straning	19:00	1 : 2	1 : 2	1 : 1	4 : 3	4	6
4	Samstag	16.Apr.11	Straning	-	Weitersfeld	16:00	3 : 1	0 : 1	3 : 5	5 : 0	6	0
5	Sonntag	24.Apr.11	Ziersdorf	-	Straning	16:30	3 : 1	3 : 2	2 : 1	3 : 2	3	3
6	Donnerstag	02.Jun.11	Straning	-	Guntersdorf	17:30	2 : 3	5 : 4	2 : 2	1 : 5	1	6
7	Samstag	07.Mai.11	Dross	-	Straning	16:30	1 : 1	4 : 1	1 : 4	abg.	1	0
8	Samstag	14.Mai.11	Straning	-	Horn II	16:30	1 : 4	-	0 : 1	-	3	0
9	Samstag	21.Mai.11	Röschitz	-	Straning	19:30	4 : 0	1 : 2	2 : 2	0 : 3	1	3
10	Samstag	28.Mai.11	Straning	-	Getzersdorf	17:00	2 : 1	abg.	3 : 2	2 : 4	3	3
11	Sonntag	05.Jun.11	Atzenbrugg	-	Straning	17:30	1 : 1	1 : 1	1 : 2	6 : 2	1	4
12	Samstag	11.Jun.11	Straning	-	Grafenwörth	17:30	0 : 6	4 : 8	0 : 1	3 : 4	3	3
13	Freitag	17.Jun.11	St. Bernhard	-	Straning	19:30	7 : 2	abg.	3 : 2	1 : 3	3	0
											30	34

Torschützen Kampfmannschaft

		Herbst 2010													Frühjahr 2011															
Name		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	HB	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	FJ	Ges.
1	Jiri Slama		1	1	3		1	1		2				1	10						1								1	11
	Rene Wammerl				1	1			1						3		1			1		1			2	1		2	8	11
3	Ewald Winkler		1		1	1	1			1				1	6				1										1	7
4	Birol Ognjanov										1				1					1		1							2	3
5	Roland Maurer													1	1				2										2	3
6	Jiri Brychta	1								1					2														0	2
7	Tomaz Cozik														0			2											2	2
8	Patrick Neuhold												1		1														0	1
		1	2	1	5	2	2	1	1	2	2	1	1	3	24	0	1	2	3	1	2	1	1	0	2	1	0	0	14	38

Torschützen Reserve

		Herbst 2010													Frühjahr 2011															
Name		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	HB	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	FJ	Ges.
1	Christian Merzdovnik			2			1				2				5	3	1				1								5	10
2	Thomas Fiedler									1	3	1			5						1	1				1			3	8
3	Roland Maurer		2	1			3								6														0	6
4	Markus Hofbauer					2									2						1					1			2	4
5	Martin Dietrich									1			1	1	3								1						1	4
6	Eigentor			1											1				1							1			2	3
7	Georg Aigner									1			1		2			1											1	3
8	Wolfgang Mattes									1	1				2						1								1	3
9	Birol Ognjanov											1			1	1													1	2
10	Burak Yücel														0	1									1				2	2
11	Jürgen Schönweis														0		1	1											2	2
12	Manuel Schmutz														0											1			1	1
13	Michael Maier														0					1									1	1
14	Michael Much					1									1														0	1
15	Oguzcan Kus														0						1								1	1
16	Ralph Hausgnost														0								1						1	1
17	Samir Nezirovic						1								1														0	1
		0	2	4	0	3	5	-	-	0	4	6	4	1	29	5	2	2	0	2	5	1	-	2	-	1	4	0	24	53

1. Klasse Nordwest

Kampfmannschaft										
Tabelle										
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tor-verhältnis			Tor-differenz	Punkte
1	Grafenwörth	26	16	6	4	62	:	27	35	54
2	Röschitz	26	13	5	8	69	:	44	25	44
3	Rust	26	13	4	9	56	:	41	15	43
4	Droß	26	10	11	5	52	:	50	2	41
5	Guntersdorf	26	9	9	8	60	:	63	-3	36
6	Ziersdorf	26	10	8	8	43	:	37	6	38
7	Atzenbrugg/H.	26	10	6	10	37	:	45	-8	36
8	St.Bernhard	26	9	8	9	58	:	43	15	35
9	Weitersfeld	26	9	8	9	53	:	56	-3	35
10	Spitz	26	9	5	12	45	:	48	-3	32
11	Straning	26	8	6	12	40	:	64	-24	30
12	Langenlois	26	7	8	11	43	:	49	-6	29
13	Horn II	26	7	5	14	31	:	54	-23	26
14	Getzersdorf	26	5	5	16	34	:	61	-27	20

Reserve										
Tabelle										
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tor-verhältnis			Tor-differenz	Punkte
1	Langenlois	24	21	1	2	83	:	33	50	64
2	St.Bernhard	24	17	3	2	55	:	13	42	54
3	Weitersfeld	24	14	3	5	52	:	37	15	45
4	Rust	24	12	4	7	67	:	39	28	40
5	Röschitz	23	12	1	9	49	:	32	17	37
6	Straning	24	11	1	9	53	:	53	0	34
7	Grafenwörth	24	9	3	12	53	:	55	-2	30
8	Spitz	24	9	1	13	51	:	52	-1	28
9	Atzenbrugg/H.	24	7	5	11	47	:	49	-2	26
10	Getzersdorf	24	5	7	11	41	:	72	-31	22
11	Ziersdorf	24	4	7	13	38	:	63	-25	19
12	Droß	24	1	7	15	31	:	71	-40	10
13	Guntersdorf	23	2	3	15	31	:	82	-51	9

Nicht alle Spiele wurden ausgetragen.